WICKELROCK

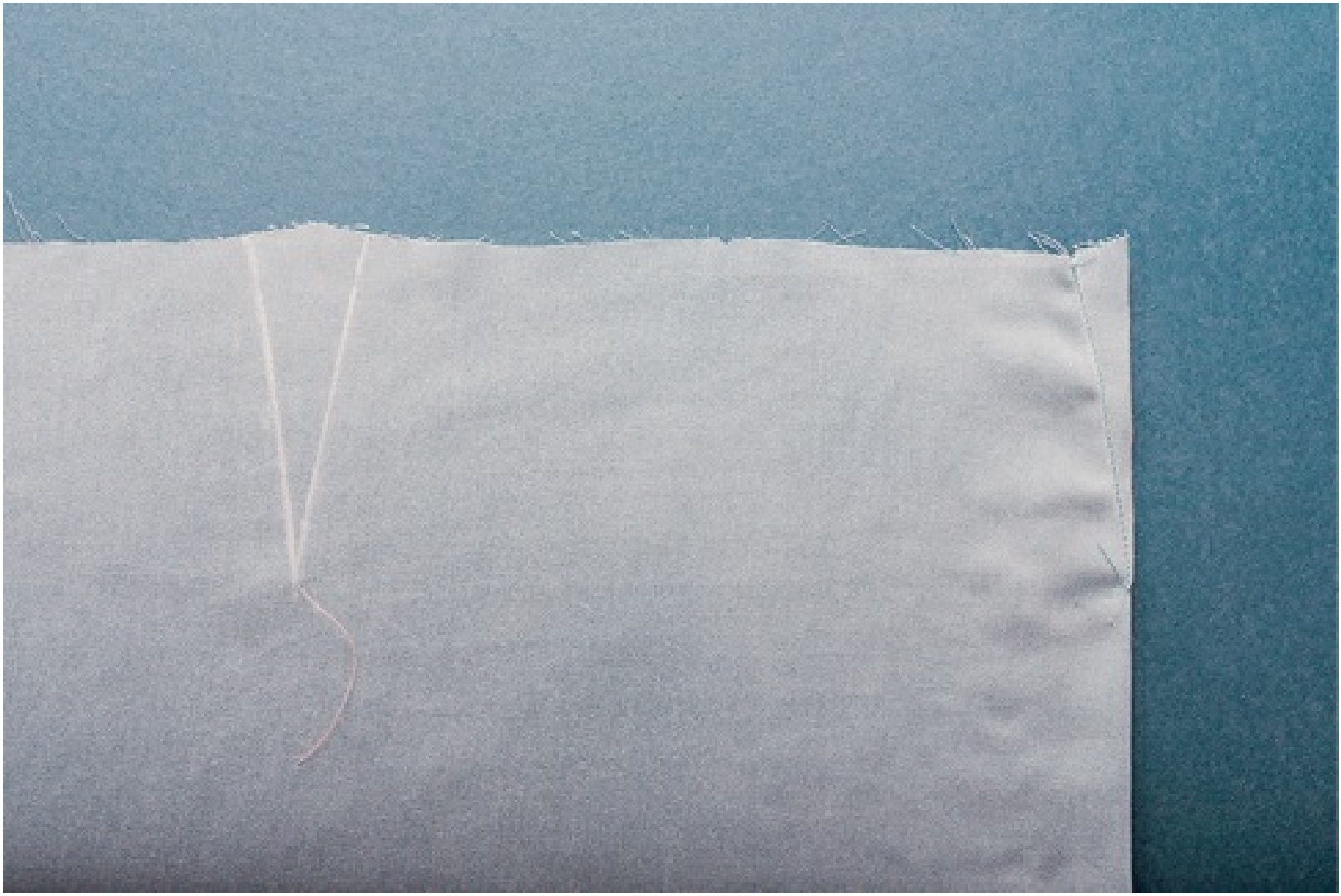
Посмотреть другие выкройки >>>

MATERIAL
Locker fallender Baumwollstoff oder Viskose in Staubblau, 230 cm (bei 140 cm Breite) | Baumwollstoff für Schleifen-Außenseite in Dunkelblau, 25 cm (bei 140 cm Breite) | Bügelvlies, Stärke H180, 50 cm (bei 90 cm Breite) | 4 Druckknöpfe, Durchmesser 12 mm | farblich passendes Nähgarn

DAS WICHTIGSTE VORAB
Der knöchellange Wickelrock erhält durch die Schleife eine wundervolle Eleganz. Dank der Seitenschlitze ist auch der Laufkomfort gesichert!

FERTIGE GRÖSSE: 34–44

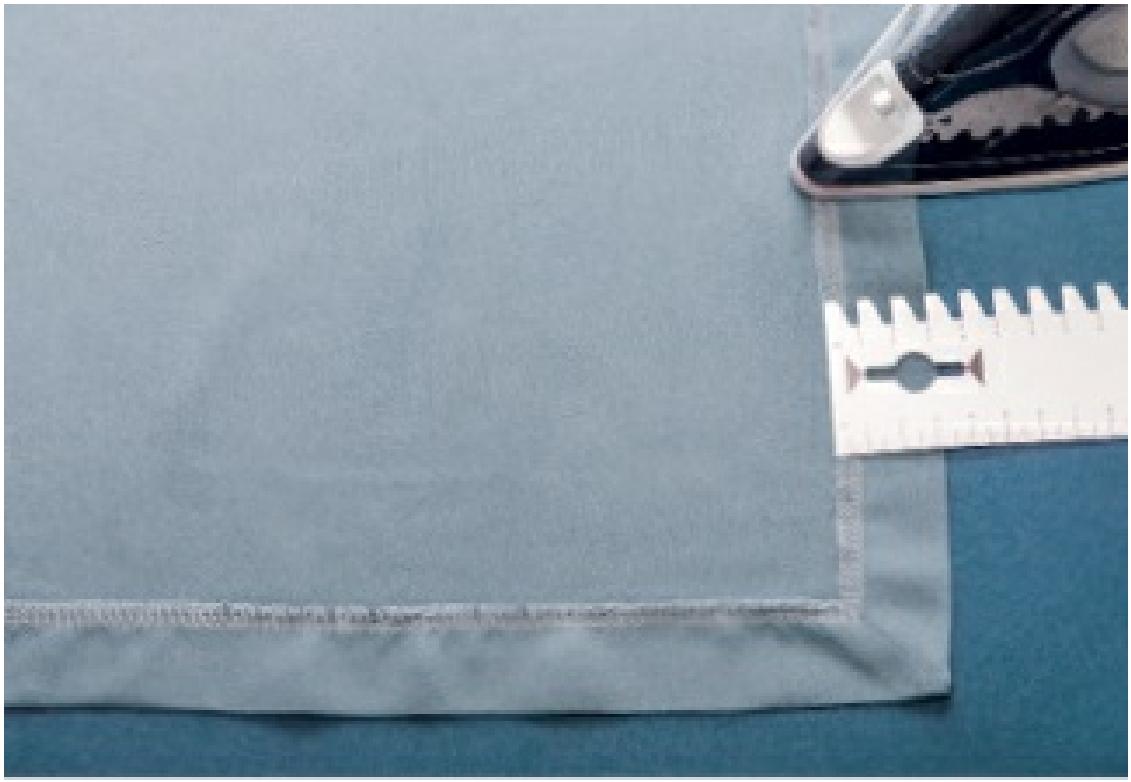
VORBEREITUNG
Schneiden Sie die einzelnen Teile des Rockes und das Bügelvlies nach Schnittmuster zu. Die entsprechende Vorlage hierfür können Sie unter www.gu.de/diy/59229 herunterladen. Ubernehmen Sie alle Markierungen. Versäubern Sie an den Vorderteilen und dem Rückteil die Seiten wie auch den Saum, und bekleben Sie Außen- und Innenbund mit Bügelvlies. Wenn nicht anders angegeben, wird stets mit Geradstich, Stichlänge 2,5 und 1 cm Nahtzugabe genäht.



01 Stecken Sie Abnäher im Vorder- und Rückteil entsprechend der Markierung ab und steppen Sie diese, ohne sie an ihrem spitz zulaufenden Ende zu verriegeln. So können sie sich schön der Körperform anpassen. Den Faden jeweils etwa 2 cm herabhängen lassen, nachdem Sie per Hand noch 2 bis 3 Knoten geknüpft haben. Dann sämtliche Abnäher sorgfältig zur Seite bügeln.

02 Legen Sie die Vorderteile rechts auf rechts auf das Rückteil des Rocks. Fixieren Sie die Seiten bis zu den Schlitzmarkierungen. Steppen Sie jeweils von der oberen Kante bis zur Schlitzmarkierung. Vernähen Sie hier besser drei- bis viermal, da an dieser Stelle beim Tragen leicht Risse entstehen können. Bügeln Sie nun noch die Nahtzugaben auseinander. Optional können Sie in die Seitennähte Eingrifftaschen (>) hinzufügen.

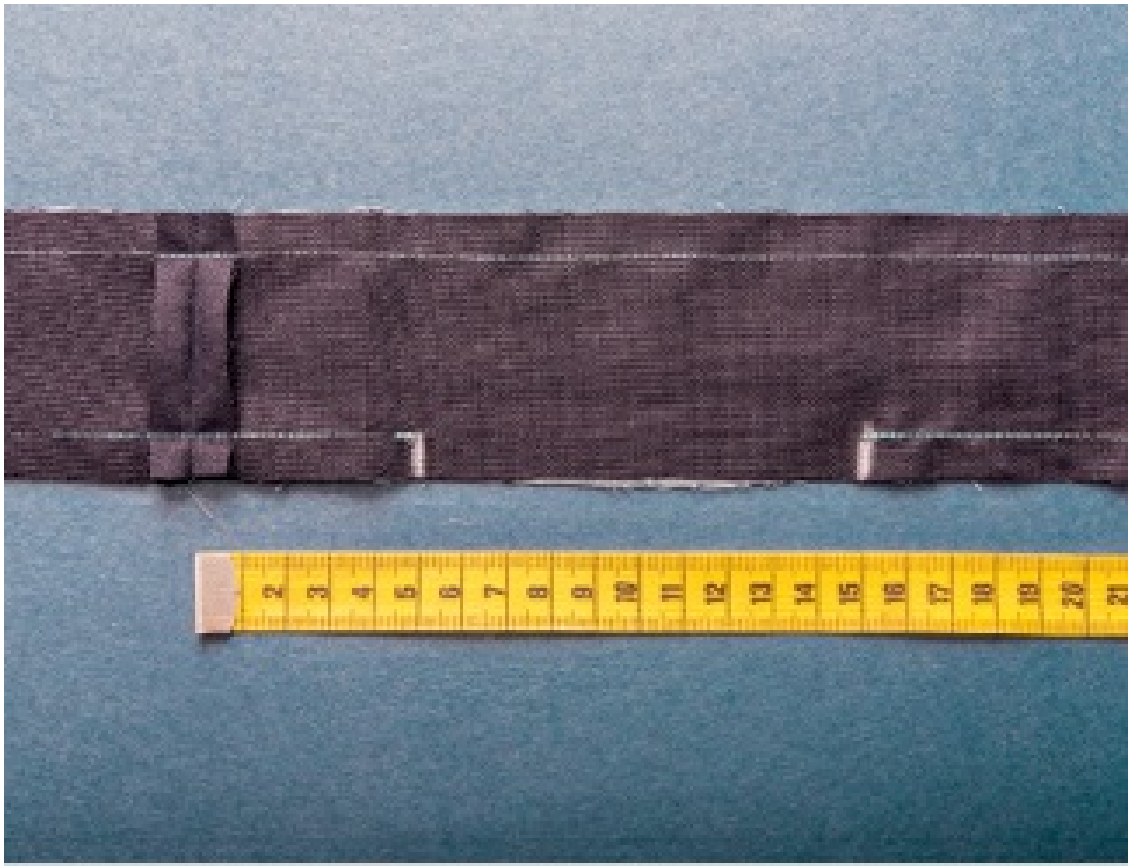
03 Überprüfen Sie, dass Sie die Markierungen an den 6 Ecken im Rocksaum jeweils mit einem circa 4 bis 5 mm langen Knips übernommen haben. Die Ecken rechts auf rechts legen und mit einer Steppnaht von der Kante bis zum Knips schließen. Die Nahtzugaben auseinanderbügeln und die Ecken auf rechts umklappen.



04 Die Nahtzugabe vom Schlitz klappen Sie auf beiden Seiten 3 cm nach innen um. Anschließend bügeln Sie den entstandenen Saum und stecken ihn mit Stecknadeln ab. Diesen Schritt wiederholen Sie dann jeweils für die vorderen Kanten und den Saum.

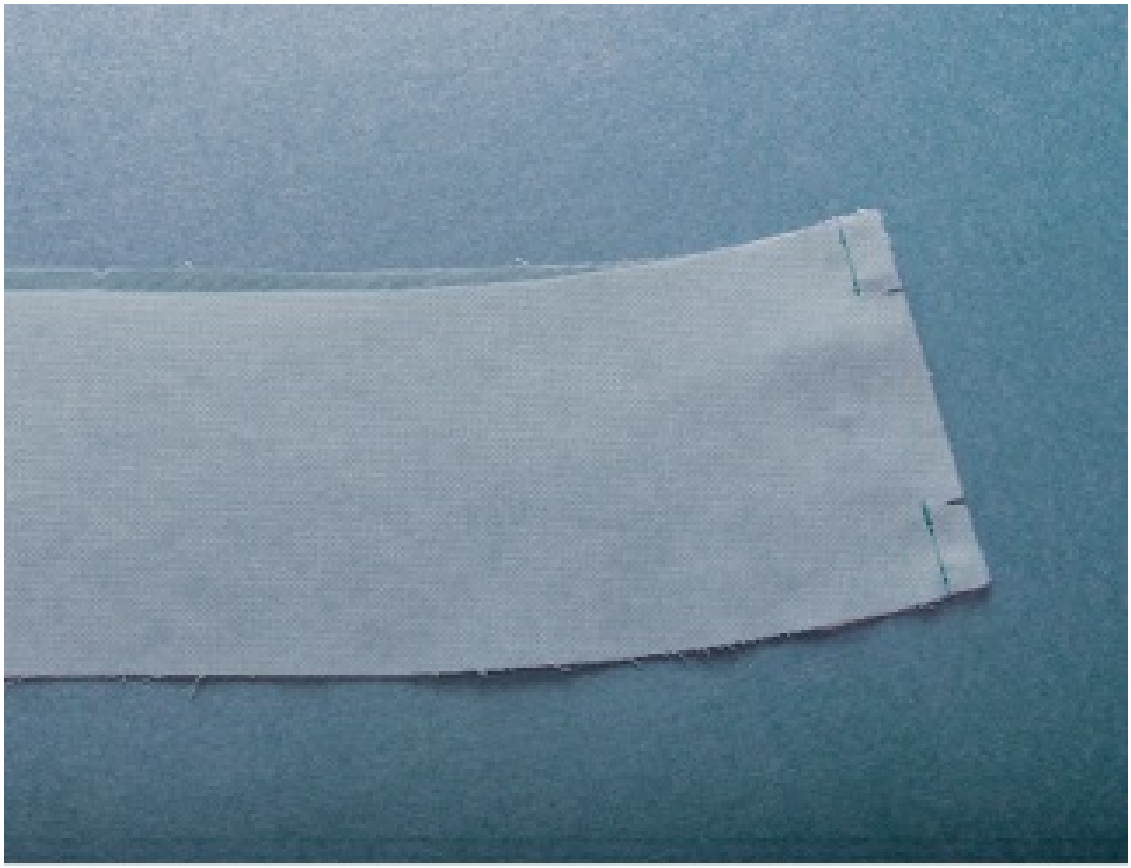
05 Den eben gesteckten Saum steppen Sie in einem Zug entlang der vorderen Kanten und der Schlitze der unteren Saumkante. Starten Sie an einer der vorderen Kanten, und steppen Sie von links mit Geradstich und Stichlänge 3 knappkantig an der Innenkante entlang. Somit fixieren Sie den Saum, die Naht ist von außen sichtbar.

06 Für das Schleifenband legen Sie bei beiden Schnittteilen jeweils die kurzen, geraden Seiten rechts auf rechts und schließen die Strecke mit einer Steppnaht. Klappen Sie das Band auf, und bügeln Sie die Nahtzugaben auseinander. Für mehr Stand können Sie sorgen, indem Sie noch das Schnittteil aus Bügelvlies (Stärke H180) zuschneiden und damit das innere Bandschnittteil bekleben.



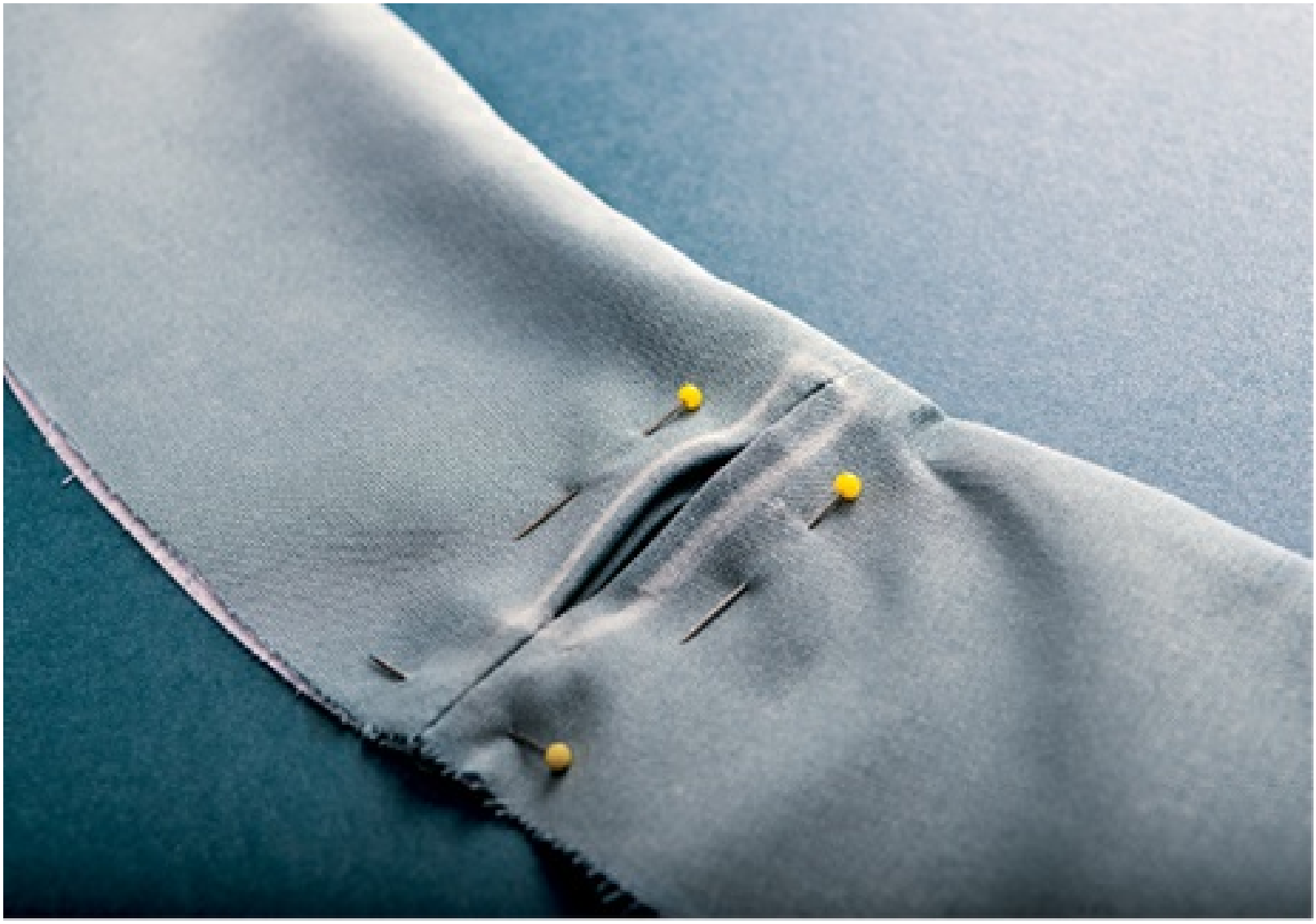
07 Legen Sie die beiden Schleifenschnittteile rechts auf rechts. Dann alles feststecken und rundherum steppen. Achten Sie darauf, eine circa 10 cm große Öffnung zu lassen. Diese sollte neben der hinteren Mittelnaht liegen und dient später als Wendeöffnung.

08 Schneiden Sie die Ecken 2 mm von der Naht entfernt ab. Wenden Sie das Band, und schieben Sie die Ecken akkurat heraus. Benutzen Sie dafür am besten ein Essstäbchen oder einen Stift. Bügeln Sie das Band, und schließen Sie die Öffnung mit einem Blindstich per Hand oder einer Steppnaht mit der Nähmaschine. Letztere ist zwar sichtbar, aber reißfester.



09 Für den Außenbund legen Sie dessen vordere Schnittteile rechts auf rechts an die kurzen Seiten des hinteren Außenbunds. Achten Sie auf die Markierungen! Dann alles feststecken und die kurzen Seiten schließen. Lassen Sie dabei die im Schnittmuster angegebene Öffnung aus. Vernähen nicht vergessen! Wiederholen Sie diesen Schritt, schließlich brauchen Sie auch noch den Innenbund!

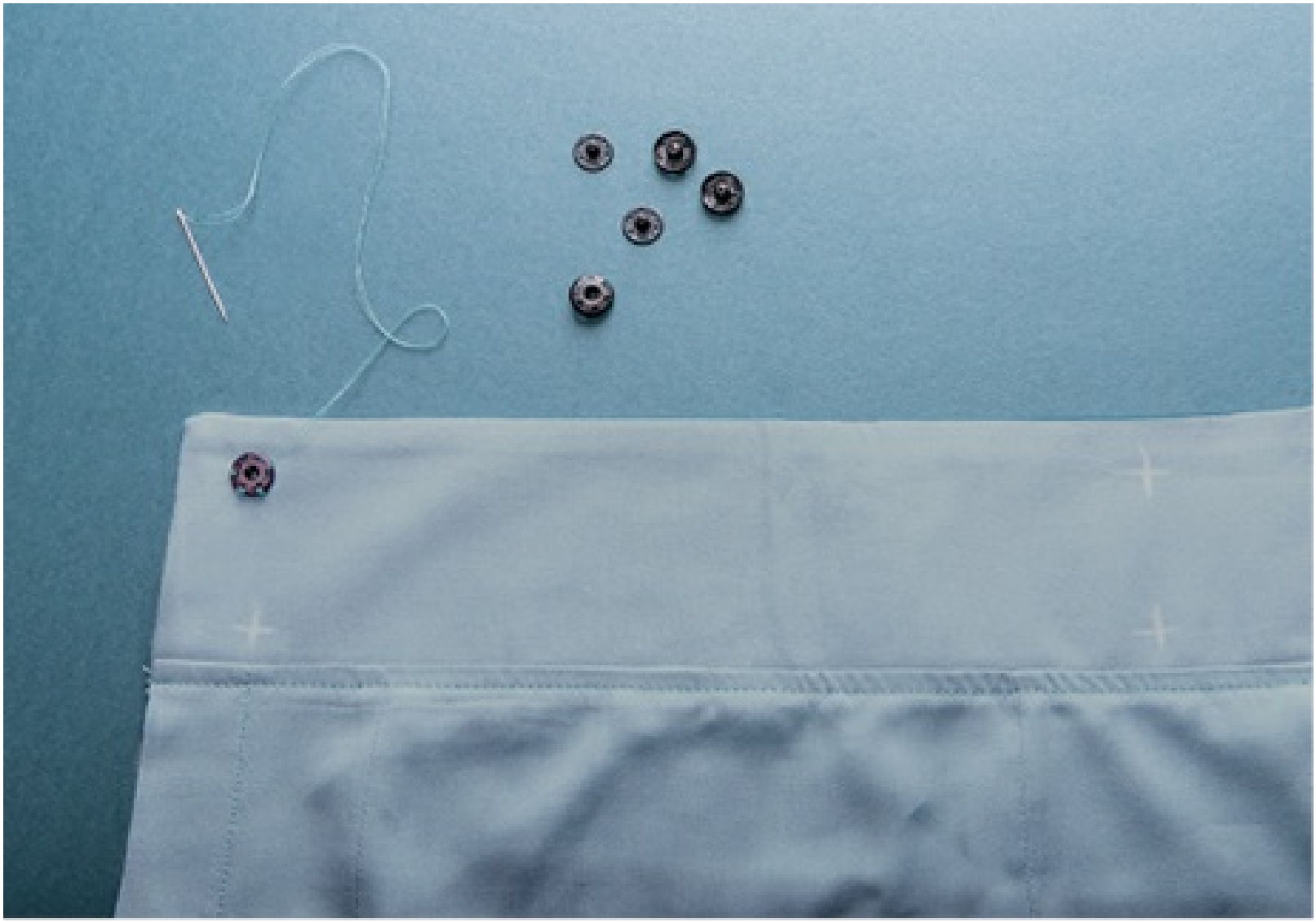
10 Legen Sie den Außen- und Innenbund rechts auf rechts. Stecken Sie diese an der oberen kurvigen Strecke sowie an den 2 kurzen Kanten fest, dann steppen. Schneiden Sie im Anschluss kleine Dreiecke im Abstand von 2 cm in die Rundung ein, sodass sich der Bund schön legt. Nun wieder die Ecken 2 mm von der Naht entfernt abschneiden, den Bund wenden und die Ecken akkurat herausschieben. Haben Sie dies alles erledigt, bügeln Sie von rechts.



11 Positionieren Sie die seitlichen Öffnungen von Innen- und Außenbund jeweils übereinander. Stecken Sie rundherum ab, und zeichnen Sie mit Schneiderkreide circa 2 mm neben der Öffnung eine Linie ein. An dieser Linie entlang um die Öffnung steppen, um diese zu sichern.

12 Nun platzieren Sie den Bund entlang der Oberkante des Rocks. Dabei befindet sich der Außenbund an der rechten Rockseite und die offenen langen Kanten liegen alle bündig übereinander. Achten Sie auf die Markierungen. Die Strecke feststecken und steppen, um beide Teile miteinander zu verbinden. Die Kante versäubern.

13 Klappen Sie den Bund hoch, und bügeln Sie die Nahtzugabe in Richtung Rock. Nun fixieren Sie die Nahtzugabe mit einer weiteren Steppnaht 5 mm neben der eben fertiggestellten Bundnaht.Dies dient einer professionelleren und sauberen Verarbeitung. So steht die Nahtzugabe nicht ab, was für einen angenehmeren Tragekomfort sorgt.



14 Nähen Sie die Druckknöpfe an den markierten Stellen per Hand ein. Nach Bedarf orientieren Sie sich für die genaue Position am Schnittmuster. Oder Sie probieren den Rock an und definieren Ihre eigene Position der Druckknöpfe. So ist der Rock genau auf Ihre Maße angepasst.

15 Ziehen Sie die Schleife an einer der Seitenöffnungen im Rock von außen nach innen durch und bei der zweiten Öffnung von innen nach außen wieder heraus. Binden Sie an der gewünschten Stelle eine große dekorative Schleife.

TIPP

GÜRTEL WECHSELN

Verpassen Sie Ihrem Rock einen neuen Look, indem Sie sich das Band in einer weiteren Variation nähen, z. B. in einer anderen Farbe oder mit einem anderen Stoff. Sie können aber auch einfach einen schon fertigen Gürtel verwenden.